

Lobby für Schulleitung - Gehalt unter aller Kanone?

Beitrag von „Seph“ vom 3. Juni 2023 17:51

[Zitat von frederick89](#)

Die Zuschläge bzw. deren teils opulente Ausgestaltung unterminieren das Leistungsprinzip. Jenseits des Beamtensystems gibt es das so völlig zu recht auch nicht.

Nein, tun sie nicht. Der Abstand der Besoldungsgruppen bleibt mit oder ohne Berücksichtigung der Familienzuschläge gleich. Ich muss mich also als Lehrkraft so oder so nur fragen, ob die (je nach Erfahrungsstufe) knapp 500-700€ Brutto mehr im Monat pro Aufstieg in der Besoldungsstufe den zusätzlichen Aufwand rechtfertigen oder nicht. Die möglicherweise zusätzlichen Familienzuschläge sind völlig unabhängig von der Besoldungsstufe und können für diese Betrachtung getrost außen vor bleiben. Für mich persönlich kann ich sagen, dass spätestens der Schritt A15 --> A16 für mich persönlich kein geeignetes Verhältnis von zusätzlicher Bezahlung zu zusätzlichem Aufwand darstellen würde.